

INKLUSION IN DER KITA



FORTBILDUNGSREIHE • JANUAR BIS DEZEMBER 2023 • IM CALDENHOF



INKLUSION IN DER KITA

Inklusion in der KITA –
Modulreihe Start Januar 2023

Ziel jeder inklusiven pädagogischen Arbeit ist es, Lebenschancen und Perspektiven der Kinder anzugleichen. Basis dafür ist eine respektvolle, wertschätzende inklusive Grundhaltung in der täglichen pädagogischen Arbeit, gegenüber denen, deren Entwicklung bedroht oder eingeschränkt ist. Die partnerschaftliche Elternarbeit und die zunehmenden Betreuungszeiten verändern die täglichen Aufgaben und Erwartungen an die Erzieher:innen – speziell auch an Fachkräfte in der inklusiven Arbeit. **Damit Sie diesen Anforderungen**

qualifiziert und kompetent gerecht werden können, bieten wir Ihnen mit dieser 12-tägigen Modulreihe Fachwissen und Raum zum Reflektieren Ihrer Handlungskompetenz im Berufsalltag. Die Fortbildungsreihe beantwortet praktische Fragen und eröffnet neue Perspektiven und ermöglicht den Aufbau eines gemeinsamen Netzwerkes zum kollegialen Austausch.

Unser Ziel ist eine fundierte und umfassende Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion als Menschenrecht für Sie zu ermöglichen: Die Überprüfung der eigenen Haltung und das Entwickeln vorurteilsbewusster Perspektiven auf Menschen und Situationen:

- Anforderungen, Rechte, Pflichten und Aufgaben
- Bildungsauftrag und Bildungsgrundsätze
- Betreuungssettings berücksichtigen und adaptieren können



- Qualifizierte Beobachtungen und Dokumentationen durchführen
- Beratung von Eltern und kollegiale Unterstützung und Beratung von Kollegen:innen

Sie haben als neue Inklusionsfachkraft sicher viele Fragen:

- Was bedeutet Partizipation rechtlich und für die Gestaltung einer Konzeption und welchen Einfluss nimmt sie auf die frühkindliche Entwicklung?
- Welche Behinderungsbilder gibt es und wie lassen sich passgenaue Handlungsstrategien in der Lebenswelt eines Kindes entwickeln und umsetzen?
- Wie kann die Lebensumwelt der Kinder gestärkt werden?
- Wie kann Familienorientierung gelebt und Resilienz aufgebaut werden?

- Wie lassen sich Qualitätsstandards im Alltag leben und überprüfen?
- Welche Hilfestellung kann Technik und Digitalisierung bieten?
- Wie können die verschiedenen Fachdisziplinen in einem Netzwerk kooperativ und realistisch zusammenarbeiten?
- Wie lässt sich ein guter Austausch realisieren?

Im ersten Modul starten wir mit der Frage nach einem inklusiven Menschenbild und dem Begriff der „inklusive Haltung“ als Grundlage der Handlungskompetenz einer Inklusionsfachkraft. Im Mittelpunkt steht dabei das eigene Verständnis und die Analyse der eigenen Entwicklungsfelder aus einer systemischen Sicht. Sie erhalten hier bereits auch erste Informationen zu den gesetzlichen Grundlagen von Partizipation als dem inklusiven Grundsatz, die im aufbauenden Modul 5 dann fokussiert werden.

Jedes Modul wird durch die Referentin Petra Hamer durchgeführt und mit speziellen Fachreferenten:innen ergänzt, die auf einen breiten pädagogischen Erfahrungsschatz aus dem Bereich der Inklusion zurückgreifen können bzw. spezialisierte Kenntnisse zu Arbeitsprozessen besitzen. Dazu gehören unter anderen eine regionale Frühförderstelle und eine sogenannte Autismusambulanz wie auch eine Exkursion zum Haus Walstedde mit Fachvortrag. **Die insgesamt sechs Module sind aufeinander aufgebaut und inhaltlich aufeinander bezogen. Die Teilnahme an nur einzelnen Modulen ist grundsätzlich möglich und kann nach Rücksprache mit der Kursleitung stattfinden.**

Die weiteren Module und auch zwei weitere Durchgänge werden im 1. und 2. Halbjahr 2023 durchgeführt. Ein Wechsel zwischen den Modulen in den einzelnen Durchgängen ist nicht vorgesehen. **Die Modulreihe ist als zusammenhängen-**

des Fortbildungskonzept konzipiert und hat das Ziel, die Teilnehmenden für Ihre Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder neue Impulse und Reflexionsrahmen zu ermöglichen.

Ein bestmöglicher Transfer soll durch die praktische Erarbeitung einer individuellen Hausarbeit erreicht werden, die auch neben einer regelmäßigen Teilnahme Voraussetzung für den Erhalt unseres Zertifikates ist. Die Hausarbeit bildet ein praktisches Projekt zu den Lernzielbereichen der einzelnen Module ab und wird zum Ende der Modulreihe angefertigt. **Sie erhalten weiterhin einen individuellen Zugang zu unserer E-Learning-Plattform und damit zu vielen ergänzenden Informationen und Netzwerkkontakten für Ihre inklusive Arbeit.**

Detaillierte Informationen zu den Modulen erhalten Sie bei der Leitung der Erwachsenenbildung Hamm, Annika Sprunk: Tel. 02381 - 43 64 340

WANN:

sechs Module à zwei Tage, je 9:00 - 17:00 Uhr

Zeitschiene 1: 17.01. bis 16.08.2023

Zeitschiene 2: 25.04. bis 30.11.2023

Zeitschiene 3: 05.06. bis 13.12.2023

VERANSTALTUNGSORT:

Haus Caldenhof,
Caldenhof 28,
59063 Hamm

REFERENTIN:

Petra Hamer

GEBÜHR:

Einzelne Module: je 130,00 €

Gesamt Reihe: 720,00 €

Preis inkl. einfacher Getränke,
ohne Übernachtung und Verpflegung.

FORT- BILDUNGS- REIHE

MODUL 1

„Vorteilsbewusste Perspektiven und Partizipationsräume in der Kita und in der familiären Umwelt erkennen und fördern“

ZEITSCHIENE 1:

FR., 17. UND SA., 18. JANUAR 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:

DI., 25. UND MI., 26. APRIL 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:

MO., 5. UND DI., 6. JUNI 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

MODUL 2

„Antragswesen und die Funktionsweise des ICF und Gestaltungsräume für den Übergang zwischen Schule und KITA“

ZEITSCHIENE 1:

DI., 14. UND MI., 15. FEBRUAR 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:

DI., 9. UND MI., 10. MAI 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:

DI., 29. UND MI., 30. AUGUST 2023

jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr



MODUL 3

„Elterngespräche aktiv und bewusst gestalten / Gesprächsführung im Team / Qualifizierte Beobachtung und Dokumentation“

ZEITSCHIENE 1:
DI., 21. UND MI., 22. MÄRZ 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:
MO., 7. UND DI., 8. AUGUST 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:
DI., 26. UND MI., 27. SEPTEMBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr



MODUL 4

„Behinderungsbilder – Entwicklung von passgenauen Handlungsstrategien – Familienorientierung und Resilienz“

ZEITSCHIENE 1:
DI., 23. UND MI., 24. MAI 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:
DI., 12. UND MI., 13. SEPTEMBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:
DI., 17. UND MI., 18. OKTOBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

MODUL 5

„Zusammenarbeit im Netzwerk, erweiterte rechtliche Grundlagen und Konzeptionsentwicklung“

ZEITSCHIENE 1:
DI., 13. UND MI., 14. JUNI 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:
DI., 24. UND MI., 25. OKTOBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:
DI., 14. UND MI., 15. NOVEMBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr



MODUL 6

„Qualitätsstandards inklusiver Pädagogik aktiv im Team gestalten“

ZEITSCHIENE 1:
DI., 15. UND MI., 16. AUGUST 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 2:
MI., 29. UND DO., 30. NOVEMBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

ZEITSCHIENE 3:
DI., 12. UND MI., 13. DEZEMBER 2023
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

WIR SIND FÜR SIE DA

Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Hamm

Tagungsstätte Haus Caldenhof
Caldenhof 28 • 59063 Hamm
Web: www.ev-bildung-hamm.de

Anfragen und Buchungen:

Mail: erwachsenenbildung@kirchenkreis-hamm.de
Tel.: 02381 - 43 64 340

Leitung:

Annika Sprunk
Mail: annika.sprunk@kirchenkreis-hamm.de

BillionPhotos.com, Blacky, Prostock-studio, REDPIXEL / alle AdobeStock.com



Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag - Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Darüber hinaus können Sie jederzeit flexibel Termine mit uns telefonisch vereinbaren.

Die Erwachsenenbildung im Evangelischen Kirchenkreis Hamm ist eine Regionalstelle des EBW e.V., der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW.

Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Westfalen und Lippe e.V.



evangelischer
kirchenkreis hamm

